



Die Dreharbeiten auf dem Weseler Sporthafen.

Foto: privat

Spots, Wahlen, Wettkämpfe und Wanderfahrten

Rückblick und Vorschau der RTW-Ruderabteilung

WESEL. Die Traditionsabteilung der Ruder- und Tennisgesellschaft Wesel (RTGW) blickt unter anderem zurück auf einen Auftritt, der nachhaltig auch für die Stadt wirbt. So war im Herbst das WDR Fernsehen zu achtstündigen Dreharbeiten auf dem Weseler Sporthafen zu Gast. Entstanden sind drei kurze Spots für die Reihe „Wir im Westen“, die seit November immer mal wieder zwischen zwei Sendungen des Kanals zu sehen sind. „Und das für gut zwei Jahre“, so Abteilungsleiter Axel Eimers bei der Präsentation der Filme auf der Versammlung, die im weiteren Verlauf

ihre bewährte Führungsmannschaft wiederwählte.

Axel Eimers, Leiter der 144 Mitglieder starken RTGW-Ruderabteilung, wurde ebenso im Amt bestätigt wie Stellvertreter Falk Baumeister, Kassenwart Andreas Weissmann, Schriftführer Axel Grütjen, Ruderwart Roman Wittich, Bootswart Jonas van der Kuil, Pressewartin Jasmin von Blomberg sowie die Beisitzer Arne Kolkmann, Christian Goldstraß und Fritz Schubert.

Neu dabei ist Jugendsportwart Horst Broß, der Niels Ebling ablöst. Zum neu gewählten Jugendausschuss gehören: Rebecca Abeln,

Till Hansen, Tiago Jung, Malin Schlebusch und David Voortman. Niels Ebling und der stellvertretende Abteilungsleiter Dr. Kai König stellten ihre Ämter aus privaten Gründen zur Verfügung.

Der Terminkalender für 2019 sieht für Kinder, Junioren und Senioren etliche Wettkampfteilnahmen, aber auch Wanderfahrten vor, unter anderem sollen die Gewässer Berlins erkundet werden. Auch das Anrudern (4. Mai) steht auf dem Plan sowie am 24. März die zweite Weseler Stadtmeisterschaft im Indoor-Rudern; mehr Infos und Anmeldung: www.rudern-wesel.de